

Bruce Rich

# **Die Verpfändung der Erde**

## Die Weltbank, die ökologische Verarmung und die Entwicklungskrise

Schmetterling Verlag

# Inhalt

<b>Die Wohnung der Engel</b> . . . . .	<b>12</b>
Reiche und arme Nomaden — Entwicklung oder Zerstörung? — Die große Einhegung Thailands — Die Ökonomie des Weltbordells — Entwicklung, als ginge es um Menschen — Der Ball der Nomaden — «Als ginge es um Menschen...»	
<b>Dekade der Debakel</b> . . . . .	<b>35</b>
Straße des Todes — Roheisen — Die Vierte Welt — Transmigration — Das Inferno — Die Goldader — Der Aufstand des lokalen Wissens	
<b>Schöne Neue Welt von Bretton Woods</b> . . . . .	<b>58</b>
Der Vater der Weltbank — Die Geburt der Neuen Weltordnung — «Ein völlig neues Unterfangen» — Die Anpreisung von Bretton Woods — Der Sieg der Technokratie — Die Väter von Bretton Woods: Ein Nachwort — Die ersten Jahre — Entwicklungsräume — Die Politik der Einflußnahme — Das Gespenst des negativen Nettotransfers	
<b>Das Faustische Paradox des Robert McNamara</b> . . . . .	<b>90</b>
Eine Sache der Moral — Die Linderung der Armut: Die Theorie — Die Linderung der Armut: Die Praxis — Musterländer — Ceauscescu Bank — «Learning By Doing» — Das Faustische Erbe	
<b>Umweltschützer belagern den Kristallpalast</b> . . . . .	<b>116</b>
Ein gewisses Maß an Vertrauen — Fragen und Zweifel — Die Anhörungen beginnen — Die Kampagne steigert sich — Der Kampf um Rondônia — Der republikanische Senator, James Bond und Casanova — Polonoroste — die Kraftprobe — Gummizapfer und Umweltschützer reichen sich die Hände — Der Kreis schließt sich — Der Wahnsinn am Amazonas geht weiter — Unter Belagerung — Die Bürokratie der Zerstörung — Grünt es etwa bei der Bank?	
<b>Des Kaisers neue Kleider</b> . . . . .	<b>156</b>
Risse im Kristall: Weltbank und späte Moderne — Überflüssige Menschen — Die Wälder retten — «Ein ökologischer Tonfall – der in letzter Zeit sehr modisch geworden ist.» — Strom für die Armen – zu höchstmöglichen Kosten — OED — Die Globale Umweltfazilität (GEF)	
<b>Das Schloß der Widersprüche</b> . . . . .	<b>191</b>
Die Krise des Multilateralen und der Rechenschaftspflicht — Ein schwer greifbarer Gral — Nachhaltige Entwicklung: ein Widerspruch in sich?	
<b>Von Descartes bis Chico Mendes: Eine kurze Geschichte der Moderne...</b> . . . . .	<b>209</b>
Die Metaphysik der Moderne — Die Herrschaft des Menschen über die Dinge — Moderne, Entwicklung, Technologie — «Nicht zu verbreiten ohne riesigen Schaden für die Welt» — Die Perfektion der «Universellen Idee» — Das Paradoxe an der siegreichen Moderne — Die Politik der Technokratie — Die Gefahr — Der Aufstand der Natur und die Krise der Moderne	
<b>Wer soll die Welt beherrschen – und wie?</b> . . . . .	<b>251</b>
Perfekt logisch, aber völlig wahnsinnig — «Eine grobe Pflichtverletzung» — «Es gibt Grund zur Sorge!» — Schuld ist Rio — Was auf der UNCED ungesagt blieb — Wer wird die Welt beherrschen – und wie? — Globales Umweltmanagement	
<b>Was ist zu tun auf Erden?</b> . . . . .	<b>290</b>
Die Globale Zivilgesellschaft — Den Staat schrumpfen — Große Institutionen schrumpfen — Was tun mit der Weltbank? — Entwicklung, Freiheit, Sorge	
<b>Epilog: Das Lächeln auf einem Kindergesicht</b> . . . . .	<b>330</b>
Ein Renaissance-Mann — Verwickelte Straßen — Die Monster des Himalajas — Ein neuer Blickwinkel auf die Armen — Sozialhilfe für Konzerne oder Linderung der Armut? — Laogai — «Wir waren im Weg» — «Nächste Schritte» — ins Nichts — Plus Ca Change... — So schlecht denn je... — Die Bank, die gern vergißt — Ein vorläufiges Fazit	
<b>Anmerkungen</b> . . . . .	<b>393</b>
<b>Register</b> . . . . .	<b>400</b>